

Presseinformation

23.Mai 2018

Langjährige erfolgreiche chinesisch-deutsche Kooperation wurde festlich gefeiert!

Am 14.05.2018 feierte das Chinesisch-Deutsche Hochschulkolleg (CDHK) sein 20-jähriges Bestehen.

Das CDHK ist eine Post-Graduierten Hochschule mit den CDHK-Fakultäten Maschinenbau, Elektrotechnik, Fahrzeugtechnik und Wirtschaftswissenschaften.

Die Fakultät für Maschinenbau ist maßgeblich an der Gründung und am nachhaltigen Erfolg des CDHK-Projekts beteiligt und war bei der Festveranstaltung an der TU Berlin und bei der Feier in der Chinesischen Botschaft zahlreich vertreten.

Es feierten, Prof. Michael Abramovici, Fachkoordinator im CDHK-Fachbereich Maschinenbau, Prof. Wolfgang Maßberg, der das CDHK von Anfang an mit außergewöhnlichem Engagement förderte und begleitete, Prof. Dieter Kreimeier, der seit vielen Jahren eine Blockvorlesung im CDHK hält, Philipp Savarino, für CDHK-Belange zuständiger Wiss. Mitarbeiter am Lehrstuhl Maschinenbauinformatik, sowie durch CDHK Doppelmaster-Studierende und CDHK-Alumni. Die Ruhr-Universität Bochum war durch Frau Prof. Freitag, Prorektorin für Lehre und Internationales vertreten.

Maßgeblich beteiligt am CDHK-Projekt sind vier deutsche Universitäten, die jeweils für die Koordination einer CDHK-Fakultät zuständig sind.

Die Ruhr-Universität Bochum ist für die Koordination der Fakultät für Maschinenbau zuständig (Prof. Abramovici) und auch an der Fakultät Wirtschaftswissenschaften beteiligt. Die Festveranstaltung startete im Architekturforum der Technischen Universität Berlin mit einem abwechslungsreichen Programm unter der Leitung von Herrn Dr. Bode, DAAD-Beauftragter für das CDHK und ehemaliger Generalsekretär des DAAD.

Viele am Erfolg der CDHK beteiligten Personen nahmen teil.

Frau Staatsministerin Müntefering, als Vertreterin des Auswärtigen Amtes, Herr Prof. ZHONG, Präsident der Tongji-Universität Shanghai, Herr Prof. Thomsen, Präsident der TU Berlin, Frau Prof. WU, Vize-Bildungsministerin a.D. der Volksrepublik China, und Frau Dr. Rüländ, Generalsekretärin des DAAD, würdigten in kurzen Redebeiträgen das in seiner Form einzigartige Bildungsprojekt zwischen China und Deutschland.

In einem anschließenden abwechslungsreichen Dialog zwischen verschiedenen am CDHK beteiligten Personengruppen (Gründer,

Förderer, Stifter, am CDHK-Studierende, am CDHK unterrichtende Professoren und CDHK-Alumni) wurden die vielfältigen Facetten des CDHK lebendig dargestellt.

Am Abend war die Festgesellschaft zu einem Empfang in die chinesische Botschaft in Berlin geladen. Dort lobte der chinesische Botschafter in einer Festrede das Erfolgsmodell des CDHK und unterstrich dessen Bedeutung als Brücke für die Kooperation beider Länder.

Die hohen Verdienste der RUB beim Aufbau und bei der Weiterentwicklung des CDHK wurden von allen Rednern und Teilnehmern besonders gelobt.

**Kontakt: Dr. Iris Bertozzi – Fakultät Maschinenbau – PR-Büro
Tel: 0234-32 27265 Email: ib-dekanat-mb@rub.de**